

Daumer, Georg Friedrich: [rede mir von Scheiden und von Meiden nicht] (1837)

- 1 Rede mir von Scheiden und von Meiden nicht,
2 Allzu hart uns ohne Noth zu peinigen!
3 Deine Wege, seien es die rauhsten auch,
4 Bleiben ohne Widerruf die meinigen,
5 Denn wo du, der Bruder meiner Seele gehst,
6 Geh' auch ich, das Schwesternchen der deinigen.
7 Wo du weilend deine Waffe hängen wirst,
8 Hangen hier, die Treue zu bescheinigen
9 Meiner Brust, soll meines Hauptes Kränzchen auch;
10 Trennen nichts, es soll uns Alles einigen.